

Für seinen ehrenamtlichen Einsatz für ältere Menschen hat Landrat Dr. Christoph Schnaudigel den langjährigen Vorsitzenden des Kreissenienerrats Karlsruhe e.V. Rolf Freitag mit der Verdienstmedaille des Landkreises Karlsruhe geehrt. "Jeder will alt werden, aber alt sein will niemand", sagte der Landrat bei der Mitgliederversammlung des Kreissenienerrats am 6. Juni 2013 im Bruchsaler Bürgerzentrum und wies darauf hin, dass durch eine viel gesundheitsbewusstere Lebenseinstellung als früher und dem medizinischen Fortschritt die Menschen tatsächlich immer älter werden. Oberstes Ziel müsse es daher sein, die Selbstständigkeit und Lebensqualität bis ins hohe Alter zu erhalten, was sich durch alle Bereiche: vom Wohnen über Einkaufen, Kultur, Mobilität bis hin zur Betreuung und Pflege ziehe. Der Kreissenienerrat Karlsruhe e.V. bündele eine Vielzahl von Initiativen und Institutionen, die sich um Belange älterer Menschen kümmern und Rolf Freitag habe ihm zehn Jahre lang als Vorsitzender Gesicht und Stimme gegeben. Unzählige Aktionen habe er dabei initiiert und umgesetzt. So war er zum Beispiel der erste zertifizierte Mentor für Bürgerengagement, eine Qualifizierung, die der Landkreis ausgeschrieben hatte und wo er im Folgenden als Ausbilder und Multiplikator fungierte. Er brachte sich beim Modellprojekt "Neues Altern in der Stadt Bruchsal NAIS" ein wie beim "Qualitätssiegel Betreutes Wohnen für Senioren in Baden-Württemberg". Er war Mit-Initiator und Mitorganisator von Messen, engagierte sich beim kreisweit laufenden Projekt "Seniorenfreundlicher Service", brachte sich in das Deutsch-Französische PAMINA-Netzwerk ein, wirkte bei der Gesundheitskonferenz im Landkreis Karlsruhe mit und vertritt den Kreissenienerrat im Jugendhilfe- und Sozialausschuss des Landkreises. "Sie leben persönlich das Bild eines aktiven "Seniors" vor, weil Sie sich nach einem ausgefüllten Berufsleben nicht zur Ruhe gesetzt, sondern den Eintritt in den Ruhestand mit dem Startschuss für Ihr ehrenamtliches Engagement verquickt haben", lobte der Landrat. Er sei damit Sinnbild, welche Energie und welches Potenzial in älteren Menschen stecke. Gleichzeitig dankte der Landrat allen, die im Vorstand des Kreissenienerrats Verantwortung übernehmen und gratulierte Irmtraut Eberle zur Wahl als neue Vorsitzende.



Für herausragende Verdienste um die Seniorenarbeit zeichnete Landrat Dr. Christoph Schnaudigel den langjährigen Vorsitzenden des Kreissenienerrats Rolf Freitag mit der Verdienstmedaille des Landkreises aus.